

BREKO HOTSPOT

Der Verbandsnewsletter des führenden Glasfaserverbands Deutschlands.

Ausgabe August 2021

- BREKO Aktuell
- BREKO Aktuell Berlin & Brüssel
- BREKO Landespolitik
- Ausbau Aktuell
- Neuigkeiten aus dem BREKO-Netzwerk
- BREKO in den Medien
- Tweet des Monats
- Termine
- Frage des Monats

▶ NEU im BREKO

- *Amtswerke Eggebek GmbH & Co. KG*

▶ NEU in der BREKO EG

- *Buchholz Digital GmbH*
- *Stadtwerke Buxtehude GmbH*
- *zollernalb-data GmbH*
- *Fusion IoT – Epsilon Telecommunications GmbH*

6. August 2021

BREKO AKTUELL

ANNIKA SASSE-RÖTH – BREKO-PRESSESPRECHERIN

BREKO Marktanalyse21 zeigt: Alle Zeichen stehen auf grün für den Glasfaserausbau

Zusammen mit dem Telekommunikationsexperten und Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Jens Böcker hat der BREKO am 27. Juli seine neue Marktanalyse zum Stand des Glasfaserausbaus in Deutschland vorgestellt. Die zentrale Botschaft: Bei allen wichtigen Eckdaten ist eine positive Entwicklung zu verzeichnen.

Der renommierte Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Jens Böcker fungierte, wie auch in den letzten Jahren, als wissenschaftlicher Leiter der Studie. Er sieht eine positive Entwicklung des Glasfaserausbaus, die sich in den nächsten Jahren fortsetzen wird: "Die BREKO Marktanalyse zeigt, dass die wichtigsten Kennzahlen des Glasfaserausbaus auf grün stehen: Die Nachfrage nach Internetanschlüssen mit hohen Bandbreiten ist signifikant gestiegen, die Geschäftsmodelle der Unternehmen funktionieren und Unternehmen und Investoren versorgen den Markt mit sehr viel Kapital. Vor fünf Jahren wurde darüber diskutiert, wie der Glasfaserausbau finanziert werden kann und welche Unternehmen ihn stemmen sollen. Groß angelegte staatliche Förderprogramme waren die Antwort. Die Notwendigkeit dieser Förderung hat sich durch die neue Situation relativiert. Das ist eine gute Basis, auf der das Glasfasernetz in Deutschland – mit fairen Bedingungen für alle Marktpartner – nun immer schneller ausgebaut werden kann."



BREKO AKTUELL

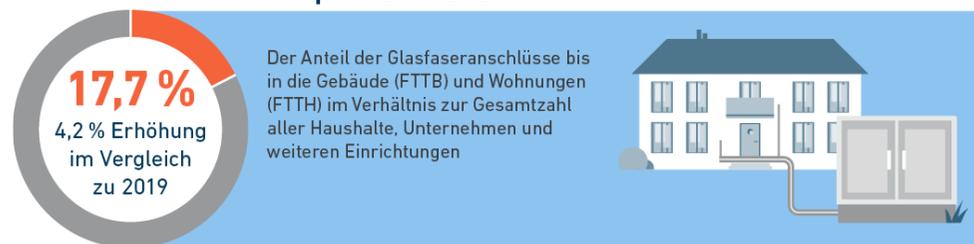
BREKO Marktanalyse21: Anstieg der Glasfaserquote beschleunigt sich, positive Ausbauprognose für die nächsten Jahre

Der Anteil der Glasfaseranschlüsse bis in die Gebäude und Wohnungen im Verhältnis zur Gesamtzahl aller Haushalte und Unternehmen („Glasfaserquote“) ist zu Ende 2020 auf 17,7 Prozent gestiegen. Das entspricht einem Zuwachs von 1,9 Millionen auf insgesamt 8,3 Millionen Glasfaseranschlüsse deutschlandweit. Damit hat sich die Dynamik im Vergleich zum Vorjahr nahezu verdoppelt. Den größten Teil dieser Anschlüsse realisieren mit 6,2 Millionen die alternativen Netzbetreiber.

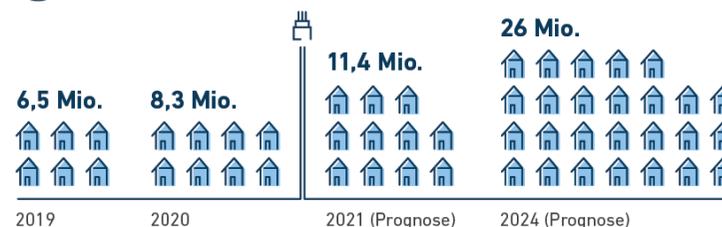
Die Ausbaudynamik wird sich in den nächsten Jahren weiter verstärken: Für das kommende Jahr prognostiziert die BREKO Marktanalyse 2021 einen Anstieg auf knapp 11,5 Millionen Glasfaseranschlüsse – 7,9 Millionen davon durch alternative Netzbetreiber realisiert. Bis zum Jahr 2024 wird mit einem Anstieg auf 26 Millionen Anschlüsse gerechnet, davon 16 Millionen Anschlüsse durch die Wettbewerber und 10 Millionen Anschlüsse durch die Deutsche Telekom realisiert.

Die Zahl der gebuchten Glasfaseranschlüsse („Take-up-Rate“) im Verhältnis zu den verfügbaren Anschlüssen erhöhte sich trotz des deutlichen Zuwachses an neuen Glasfaseranschlüssen bei den im BREKO organisierten Netzbetreibern auf 43 Prozent. Zudem stieg die Kundennachfrage bei Glasfaseranschlüssen stärker als bei allen anderen Internetzugangstechnologien wie Kabel oder DSL. Bei Glasfaser lag das Wachstum bei den gebuchten Kundenanschlüssen bei 36 Prozent. ■

Glasfaserquote Ende 2020



Entwicklung der Glasfaseranschlüsse in Deutschland



Verfügbare FTTB/H-Anschlüsse im Vergleich

Den größten Teil der Glasfaseranschlüsse in Deutschland realisieren die Wettbewerber der Deutschen Telekom



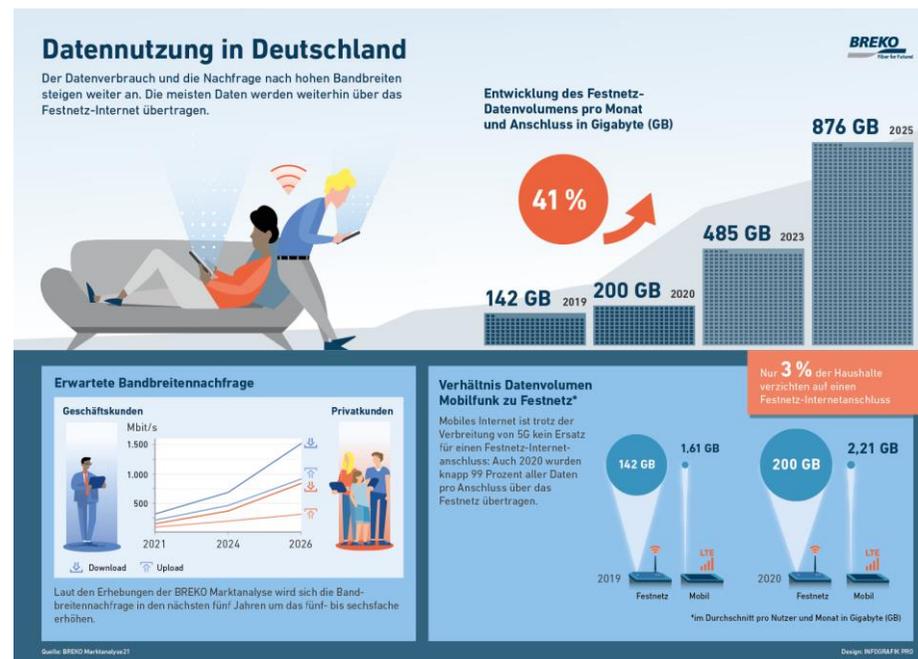
Design: INFOGRAFIK PRO

BREKO AKTUELL

BREKO Marktanalyse21: Datenverbrauch und Nachfrage nach hohen Bandbreiten steigen weiter an

Dass die Anforderungen an die Leistungsfähigkeit der digitalen Infrastruktur wachsen, zeigt der deutlich gestiegene Datenverbrauch. Um mehr als 40 Prozent erhöhte sich das durchschnittlich pro Anschluss und Monat übertragene Festnetz-Datenvolumen im vergangenen Jahr. Verbrauchte ein Haushalt im Jahr 2019 noch durchschnittlich 142 Gigabyte, waren es 2020 bereits 200 Gigabyte. Für das Jahr 2025 wird mit einem Anstieg auf 876 Gigabyte pro Anschluss gerechnet. Mobiles Internet ist trotz der Verbreitung von 5G kein Ersatz für einen Festnetz-Internetanschluss: Auch 2020 wurden knapp 99 Prozent aller Daten pro Anschluss über das Festnetz übertragen.

Laut den Erhebungen der BREKO Marktanalyse wird sich die Bandbreitennachfrage in den nächsten fünf Jahren um das Fünf- bis Sechsfache erhöhen. Bei Privatkunden bedeutet das einen Anstieg auf 845 Mbit/s (Download) und 302 Mbit/s (Upload), bei Geschäftskunden liegt die nachgefragte Bandbreite 2026 demnach bei 1,5 Gbit/s (Download) und 922 Mbit/s (Upload). Treiber für Privatkunden sind IPTV und Streaming-Dienste, für Geschäftskunden die Umsetzung von Cloud-Architekturen. Diesen Trend spiegelt auch die weiter steigende Nachfrage nach hochbitratigen Anschlüssen wider. Bereits ein Drittel aller Kunden buchten 2020 Internetanschlüsse mit einer Datenrate über 100 Mbit/s. Mehr als eine Million Kunden entschieden sich bereits für Anschlüsse mit Datenraten von 1Gbit/s oder mehr. ■



BREKO AKTUELL

BREKO Marktanalyse21: Hohe Investitionsbereitschaft schafft Planungssicherheit für weiteren Glasfaserausbau

Die Investitionsbereitschaft der Unternehmen ist hoch, genauso wie die Marktdynamik – eine Reihe neuer Unternehmen und Investoren beteiligen sich am Glasfaserausbau. Die Investitionen in die digitale Infrastruktur sind im Jahr 2020 auf insgesamt 10,5 Milliarden Euro und damit auf Rekordniveau gestiegen. Hier dominieren ebenfalls die alternativen Netzbetreiber. Ihre Investitionen in Höhe von 5,9 Milliarden entsprechen 56 Prozent des gesamten Investitionsvolumens. Die Finanzierung des Glasfaserausbaus ist auch in den kommenden Jahren gesichert. Allein für die nächsten fünf Jahre stehen nach einer Prognose der BREKO Marktanalyse mindestens 43 Milliarden Euro für den eigenwirtschaftlichen Ausbau der Glasfasernetze in Deutschland zur Verfügung.

Die komplette BREKO Marktanalyse21 können Sie [HIER](#) herunterladen. Eine umfangreiche Übersicht der redaktionellen Berichterstattung zur BREKO Marktanalyse 2021 finden Sie unter der Rubrik "BREKO in den Medien" auf Seite 22-23 dieses Hotspots. ■



BREKO AKTUELL

Auszeichnung und Online-Briefing findet großen Anklang bei Digitalpolitiker:innen

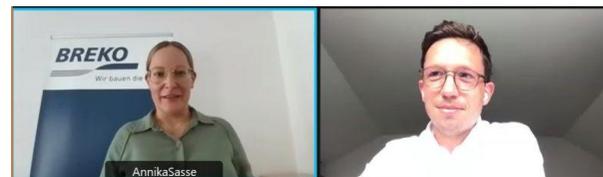
Im Rahmen der Initiative “Fiber for Future“ zeichnete der BREKO Staatsministerin Dorothee Bär als Digitalpolitiker:in aus. Die Auszeichnung übergaben Alfred Rauscher, Geschäftsführer der R-KOM GmbH & Co. KG und BREKO-Vizepräsident sowie Sven Knapp, Leiter des BREKO-Hauptstadtbüros im Bundeskanzleramt in Berlin. Wie Dorothee Bär die Digitalpolitik in der zu Ende gehenden Legislaturperiode bewertet, und wo zukünftig die Schwerpunkte liegen sollten, beantwortete Sie uns in einem ausführlichen Interview.

Der Beauftragte des BMWi für Digitale Wirtschaft und Start-ups, Thomas Jarzombek, nahm die Auszeichnung durch die BREKO-Pressesprecherin Annika Sasse-Röth am Brandenburger Tor in Berlin entgegen und betonte dabei, dass gerade beim Ausbau der digitalen Infrastruktur noch viel Arbeit vor uns liegt: „Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung als Digitalpolitiker! Das ist für mich Motivation und Ansporn. Die Corona-Pandemie zeigt unter dem Brennglas, wie sehr unser Alltag auf eine moderne digitale Infrastruktur in Deutschland angewiesen ist. Wir müssen weiter mit viel Energie dafür arbeiten, um unsere Netze aufzurüsten.“

Mitte Juli wurde auch der Berichterstatter der SPD-Bundestagsfraktion Gustav Herzog als Digitalpolitiker ausgezeichnet. Die Auszeichnung fand in der Gemeinde Sembach in der Pfalz im Wahlkreis von Gustav Herzog statt. Die Urkunde übergaben der Geschäftsführer der Vega-Net, Guido Hartmann und der Leiter des BREKO-Hauptstadtbüros, Sven Knapp, in einem frisch errichteten Point of Presence (PoP) für das neue Glasfasernetz.

Einen spannenden Austausch zu digitalpolitischen Fragestellungen hatte das Team des BREKO außerdem mit Kandidat:innen des 20. Bundestags im Rahmen des virtuellen Digitalpolitiker-Briefings. Aufschlussreiche Einblicke in die digitalpolitische Praxis liefern den digital interessierten und engagierten Kandidat:innen Landespolitikerin Dr. Antje Buschschulte und Digitalpolitiker Falko Mohrs.

Mehr zur Kampagne auf www.fiber-for-future.de. ■



BREKO AKTUELL

Glasfaserausbau live – BREKO vor Ort bei der VEGA-net

Wie läuft der Glasfaserausbau konkret in der Praxis? Mit welchen Herausforderungen sind die ausbauenden Unternehmen dabei konfrontiert? Wie kommt man auf die Idee, einen Point of Presence (PoP) in eine Bushaltestelle zu integrieren? Mit diesen und vielen weiteren Fragestellungen im Gepäck war Sven Knapp, Leiter des BREKO-Hauptstadtbüros auf Einladung des BREKO-Mitgliedsunternehmens VEGA-net aus der Pfalz Mitte Juli in seine Heimat gereist. Herausgekommen ist eine spannende „Glasfasertour“ gemeinsam mit VEGA-net Geschäftsführer Guido Hartmann, VEGA-net Mitarbeiter Marcel Fehrentz und SPD-Bundestagsmitglied Gustav Herzog in der Gemeinde Sembach/Pfalz.

So berichteten die Unternehmensvertreter über ihre Erfolgsfaktoren bei der Vermarktung von echten Glasfaseranschlüssen, andererseits aber auch über die umfangreichen und teilweise nicht nachvollziehbaren Vorgaben und Hindernisse beim Tiefbau und dem Umgang mit dem dabei entstehenden Erdaushub. Eines der Highlights war der Blick ins Innere eines PoP als wichtigen Knotenpunkt eines Glasfasernetzes. Im Zusammenhang mit der aktuellen Flutkatastrophe wurde auch über mögliche und notwendige Schutzvorkehrungen gegen äußere Einflüsse wie Wasser und Feuer gesprochen. Der BREKO bedankt sich ganz herzlich bei den Vertretern der VEGA-net für die tolle Umsetzung des Termins. ■



V. l.: Sven Knapp (BREKO), Gustav Herzog (MdB), Guido Hartmann (VEGA-net GmbH)

BREKO AKTUELL



Unsere Sponsoren:  GasLINE  SICHERT  DZS  ADTRAN  gabocom

BREKO Sommerfeste 2021 – regional und vor Ort

Die Pandemielage in Deutschland hat sich durch die steigende Impfquote deutlich verbessert. Das hat das Team des BREKO dazu motiviert, eine Plattform für den lang ersehnten persönlichen Austausch zu bieten. Die aktuellen Bedingungen und Auflagen bieten Raum für Veranstaltungen für bis zu 250 Personen, sodass wir uns für vier regionale Veranstaltungen entschieden haben.

Wir laden wir Sie herzlich ein, an einem unserer vier regionalen Sommerfeste teilzunehmen. In entspannter Atmosphäre unter freiem Himmel bieten diese den Rahmen für persönliche Gespräche, neue Kontakte und fachlichen Austausch. Da wir immer noch gewissen Einschränkungen unterliegen, ist die Höchstgrenze von 200 bis 250 Teilnehmern pro Sommerfest bereits fest vorgegeben. Der Beginn aller Sommerfeste ist für 17.30 Uhr vorgesehen. Bei Bedarf empfehlen wir Ihnen ein passendes Hotel, sprechen Sie uns in diesem Fall gerne an. Die Termine im Überblick:

- ✓ Dienstag, **31. August 2021** in **Gelsenkirchen** in der Zoom Erlebniswelt
- ✓ Donnerstag, **02. September 2021** in **Berlin** bei der Berthold Sichert GmbH
- ✓ Dienstag, **07. September 2021** in **Hannover** in den Räumlichkeiten der DZS GmbH
- ✓ Dienstag, **14. September 2021** in **Nürnberg** im Stadion des 1. FC Nürnberg

Es sind noch Restkontingente an Tickets verfügbar. Zur Anmeldung:

[ANMELDUNG BREKO SOMMERFESTE 2021](#)

BREKO AKTUELL

Workshop von BDEW und BREKO über Chancen des Glasfaserausbaus für die Energie- und Wasserwirtschaft

Gemeinsam mit dem Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (BDEW) hat der BREKO am 28. Juli im Rahmen eines virtuellen Workshops mit Vertreter:innen von Stadtwerken, Energie- und Wasserversorgern darüber diskutiert, wie Kooperationen zu einer Beschleunigung des Glasfaserausbaus beitragen können. Dabei wurden Kooperationsmöglichkeiten aufgezeigt, die es den Unternehmen der Energie- und Wasserwirtschaft ermöglichen, in den Glasfaserausbau einzusteigen, diesen erfolgreich zu gestalten und so für eine zukunftssichere Internetversorgung in den Kommunen und Städten zu sorgen. Schon heute sind die bereits im Glasfaserausbau aktiven Stadtwerke und Energieversorger eine der wesentliche Treiber des Ausbaus.

BREKO-Geschäftsführer Dr. Stephan Albers brachte es auf den Punkt: „Über 80 % der deutschen Haushalte und Unternehmen müssen noch ans Glasfasernetz angeschlossen werden. Das Ausbautempo erhöht sich von Jahr zu Jahr und zugleich die Nachfrage, denn immer mehr Menschen wollen zu Hause und in den Unternehmen den echten Glasfaseranschluss. Das heißt: Für die Unternehmen der Energie- und Wasserwirtschaft ist jetzt noch ein guter Zeitpunkt einzusteigen.“

Klar ist auch: Der Aufbau eines Glasfasernetzes ist eine echte Herausforderung. In den allermeisten Fällen lohnt sich die Kooperation mit erfahrenen Partnerunternehmen. Die Arten der Kooperationen in den Bereichen Netzplanung- und Bau, Betrieb, Überwachung, Marketing oder Vertrieb sind vielfältig, wie die vier Referenten Ernst-Olav Ruhle von der SBR-net Consulting AG, Alfred Rauscher von der R-KOM GmbH & Co. KG, Fabian Bühring von der SWN Stadtwerke Neumünster und Ingbert Seufert von der VSE NET GmbH mit ihren Praxisbeispielen deutlich machten. ■



BREKO AKTUELL BERLIN

SVEN KNAPP – GESCHÄFTSLEITUNG HAUPTSTADTBÜRO

BMVI und BREKO starten Dialogreihe „Netzausbau nachhaltig gestalten“

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat in Zusammenarbeit mit dem BREKO und weiteren Verbänden eine neue Dialogreihe ins Leben gerufen. Ziel ist es, Entscheider:innen und Expert:innen aus dem Themenbereich Telekommunikation Chancen und Maßnahmen für mehr Nachhaltigkeit im Netzausbau näherzubringen. Die inhaltlichen Schwerpunkte reichen von verwendeten Baumaterialien über Bauverfahren, den Netzbetrieb, Auswirkungen der Digitalisierung auf Mobilität, Arbeits- und Lebenswelten, bis hin zur Energieeffizienz von Rechenzentren.

Der Dialog richtet sich an Expert:innen aus Politik, Verwaltung, Verbänden und Unternehmen. Er dient dem offenen Informationsaustausch und der Vernetzung der interessierten Akteure.

Los geht es am Dienstag, den **17.08. von 10-14 Uhr**. Alle Informationen zu den Veranstaltungen sowie Möglichkeiten zur Anmeldung lassen wir Ihnen in den nächsten Tagen per E-Mail über unsere Verteiler zukommen. ■



BREKO LANDESPOLITIK

JAN SIMONS - LEITER LANDESPOLITIK

Ministerin Sinemus im Einsatz für alternative Verlegemethoden

Hessens Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus hat einen kreativen Weg gefunden, um die Tiefbaukapazitäten beim Glasfaserausbau zu erhöhen. Auf Einladung von Udo Klenk (Klenk & Sohn GmbH) und der ENTEGA Medianet GmbH brachte die Ministerin am 29. Juli mit Hilfe von modernen Verlegemethoden mehrere Meter Glasfaser unter die Erde. Jan Simons, Leiter der BREKO-Landespolitik, war für den BREKO beim Ortstermin in Brandau dabei. Starkes Engagement für den Einsatz moderner Verlegemethoden! ■



Ministerin Sinemus und ENTEGA Geschäftsführer Christoph Busch (links) und Frank Gey.

BREKO AKTUELL BRÜSSEL

BENEDICT GROMANN – SENIOR-REFERENT EUROPABÜRO

Gesprächstermin mit der EU-Kommission zur Revision der Kostensenkungsrichtlinie

Am 14. Juli traf sich der BREKO mit Carlota Reyners-Fontana, Referatsleiterin „B1 Politik der elektronischen Kommunikation“, sowie anderen Mitarbeitern der DG Connect der Europäischen Kommission, um über die Revision der Kostensenkungsrichtlinie zu sprechen.

Die Kostensenkungsrichtlinie (KSRL), Grundlage des deutschen DigiNetzG, besteht seit 2014 und wird aktuell von der Europäischen Kommission überarbeitet. Im Zuge dessen hatte das WIK einen Workshop organisiert (siehe auch Hotspot Juli 2021), in dem verschiedene mögliche Szenarien für die Überarbeitung vorgestellt wurden. Inhalt des Gesprächs mit der EU-Kommission waren einige der vom WIK erarbeiteten Szenarien zu den Themenfeldern Mitverlegung, Zugang zu physischer Infrastruktur und Genehmigungsverfahren. Die vom BREKO vertretene Kernbotschaft war dabei der Schutz der Investitionen alternativer Netzbetreiber.

In Hinblick auf die Themenfelder Mitverlegung und Zugang zu physischer Infrastruktur forderte der BREKO, bezugnehmend auf einige der WIK-Szenarien, VHC-Netze von jeglichen Verpflichtungen auszunehmen und stattdessen auf Open Access zu setzen. Auch die elementare Bedeutung von Rechtssicherheit für die Unternehmen wurde betont. Als weiteres Thema wurde der Bedarf schnellerer und einfacherer Genehmigungsverfahren diskutiert, insbesondere mit dem Vorschlag der Errichtung von One-Stop-Shops.

Bis Ende des Jahres wird die Kommission nun intern alle Inputs zur Revision der KSRL diskutieren und die verschiedenen Optionen abwägen. Mit einem konkreten Überarbeitungsvorschlag ist dann in der ersten Jahreshälfte 2022 zu rechnen. Der BREKO wird die Entwicklung weiterhin eng begleiten und sich bei Gelegenheit für weiteren Stakeholder-Input einsetzen.



BREKO AKTUELL BRÜSSEL

Verstärkung in Brüssel: Neuer Referent im BREKO-Europabüro

Jonas Wöll unterstützt seit Juli 2021 unser Büro in Brüssel als Fachreferent für Europapolitik. Er studierte im Bachelor Europäisches Verwaltungsmanagement und lernte im Rahmen seines Studiums unter anderem die Landesvertretung Baden-Württembergs bei der EU in Brüssel sowie das strategische Beratungsgeschäft mit Kunden aus dem Telekommunikations- und Digitalsektor kennen. Im Master studierte er Verwaltungswissenschaften in Speyer und Paris, stets mit einer besonderen Begeisterung für die europäische Ebene politischen Handelns.

Künftig wird er gemeinsam mit Jan-Niklas Steinhauer und Benedict Gromann an den verschiedensten Themen mit EU-Bezug arbeiten, das Brüsseler Geschehen beobachten und die Interessen des BREKO gegenüber Akteuren wie Kommission und Parlament vertreten.

Zu aktuellen Themenschwerpunkten auf EU-Ebene gehören beispielsweise die Revision der Kostensenkungsrichtlinie, der European Green Deal, die Beihilfeleitlinien und die Regulierung künstlicher Intelligenz. ■



Jonas Wöll, seit Juli 2021 Referent für Europapolitik beim BREKO

AUSBAU AKTUELL

DANIEL SEUFERT – REFERENT BUNDESPOLITIK & KOMMUNIKATION

WOBKOM startet mit Tiefbauarbeiten am Steimker Berg

Nach erfolgreicher Vorvermarktung und Beendigung der Planungsphase ist die Ausbauphase am Steimker Berg in Wolfsburg gestartet. Durch die Stadtwerke Wolfsburg und die WOBKOM werden im gesamten Stadtteil bis voraussichtlich Dezember 2021 flächendeckend Glasfaserleitungen verlegt. Mit dem Anschluss an das hochmoderne Kommunikationsnetz können rund 600 Haushalte von der Möglichkeit, Internet, TV sowie Telefonie mit Geschwindigkeiten von bis zu einem Gigabit pro Sekunde zu nutzen, profitieren.

Insgesamt sind für das Projekt Investitionskosten von rund 1,25 Millionen Euro erforderlich, mehr als 150 Kilometer Faserleitungen und rund fünf Kilometer Leerrohre werden verlegt. Die notwendigen Hausanschlüsse bei den Endkunden werden in der Regel mittels einer Erdrakete hergestellt.

„Mit dem jetzt begonnenen Glasfaserausbau am Steimker Berg werden wir bis Ende dieses Jahres in einem weiteren Wolfsburger Stadtteil die notwendige Infrastruktur schaffen, damit noch mehr Bürgerinnen und Bürger mit gigabitfähigem Internet versorgt werden. Für Haushalte, die bisher noch keinen Vertrag abgeschlossen haben, besteht natürlich auch jetzt noch die Möglichkeit, sich an das Glasfasernetz anschließen zu lassen. Wir erstellen Ihnen gern ein individuelles Angebot. Grundsätzlich wird in der Straße jeder Anschluss vorbereitet, um einen Anschluss auch zu einem spätesten Zeitpunkt kostenpflichtig durchführen zu können“, so Thomas Schulz, Leiter Kundenservice bei der WOBKOM. ■



Norman Vogel, Projektsteuerung, entricon GmbH, im Auftrag der Stadtwerke Wolfsburg

AUSBAU AKTUELL

Das Regensburger Glasfaser-Netz wächst im Gebiet Aussigerstraße

Bis zum Herbst 2021 schließt die R-KOM mit Ihrer Privatkunden-Marke Glasfaser Ostbayern im Bereich der Aussigerstraße 92 Häuser mit 693 Wohnungen, Büros und Firmensitzen ans Glasfasernetz an. Die Bauarbeiten starteten im Juli 2021. Bis Jahresende will die R-KOM in Regensburg insgesamt 1.014 Gebäude mit über 9.000 Nutzungseinheiten ans Glasfaser-Ostbayern-Netz bringen. Es handelt sich dabei um den umfangreichsten Glasfaserausbau, der in Regensburg bislang umgesetzt wurde. Der Bauabschnitt Aussigerstraße ist einer von insgesamt zwölf im gesamten Stadtgebiet.

Auch wenn das Regensburger Stadtgebiet schon heute weitgehend über ein schnelles Breitband-Internet verfügt, ist der Glasfaserausbau für die digitale Zukunft unerlässlich. „Das schnelle Kupfer-Netz von heute ist die lahme Schnecke von morgen. Nur eine Glasfaser bis in die Wohnung ist zukunftssicher und garantiert die uneingeschränkte Teilhabe an der Informationsgesellschaft“ erläutert R-KOM-Geschäftsführer Alfred Rauscher. ■



Die Bauarbeiten beginnen im Clustergebiet Aussigerstraße
Foto: Marion Listl, R-Kom

AUSBAU AKTUELL

Unsere Grüne Glasfaser startet in Maring-Noviand das Netz der Zukunft

Der Anfang ist gemacht: Unsere Grüne Glasfaser powered by Allianz, kurz UGG, hat sein erstes Glasfaser-Projekt innerhalb von nur 4 Monaten fertiggestellt. Das Joint Venture zwischen Allianz und Telefónica will in den kommenden Jahren mehr als 2 Millionen Haushalte an das Glasfasernetz anschließen und stellt dabei besonders ländliche und halbländliche Regionen in den Fokus.

In der Gemeinde Maring-Noviand in Rheinland-Pfalz feierte die UGG die Inbetriebnahme des ersten eigenwirtschaftlichen Ausbauprojekts. Die Veranstaltung machte deutlich, welchen Mehrwert die UGG mit dem Ausbau des Glasfasernetzes für die lokale Wirtschaft und die Bürger:innen schafft.

Unserem Kollegen Oliver Ulke, der für den BREKO beim Kick-off dabei war, blieb besonders die Wortmeldung des ersten Beigeordneten von Maring-Noviand in Erinnerung, der neben den Vorteilen eines Glasfasernetzes, auch die gemeinsame Zeit mit den internationalen Bautrupps als großen Gewinn für das Dorf hervorhob. Wir gratulieren zum rundum gelungenen ersten Ausbauprojekt. ■



V. l.: Jens Prautzsch, Geschäftsführer Unsere Grüne Glasfaser mit Oliver Ulke, Referent Landespolitik beim BREKO

AUSBAU AKTUELL

Spatenstich zum Gigabitpakt Schulen Saar

In Losheim am See freute man sich am 20. Juli über den ersten Spatenstich im Rahmen des Gigabitpakt Schulen Saar. Laut Staatskanzlei wird die inxio Deutsche Glasfaser Business bis Ende 2022 327 Schulen mit Glasfaserleitungen versorgen. Noch 2021 sollen davon über 100 Schulen an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Die Maßnahme wird von Bund, Land und den Kommunen mit insgesamt 26 Millionen Euro gefördert.

Laut eigenen Angaben treibt die Staatskanzlei den Glasfaserausbau der Schulen mit dem Zweckverband eGo-Saar und dem Gigabitpakt Schulen Saar voran. Zur Umsetzung habe der Zweckverband eGo-Saar ein zentral gesteuertes Großprojekt aufgesetzt, das den Glasfaserausbau von 327 teilnehmenden Schulen umfasst.

„Gigabitschnelles Internet für eine digital unterstützte Lehre ist heute wichtiger denn je, um die Grundlage für einen modernen Schulunterricht im Saarland zu schaffen“, so Ministerpräsident Tobias Hans. „Sie bietet enorme Potenziale sowohl für Kinder als auch für Jugendliche und wird unsere Schulen nachhaltig prägen. Daher müssen wir dort zuerst Abhilfe schaffen. Für mich ist es ein persönliches Herzensanliegen, dass wir in einer gemeinsamen Kraftanstrengung mit allen Projektbeteiligten die saarländischen Schulen zuerst an das Glasfasernetz anbinden. Unser Anspruch, das Saarland gigabitfähig zu machen, endet jedoch nicht bei den Schulen. Im engen Schulterschluss mit allen erfolgskritischen Akteuren sind wir derzeit in einem engen Abstimmungsprozess zur Verwirklichung einer saarländischen Gigabitstrategie, damit wir unser gemeinsames Ziel verwirklichen: Gigabit für alle.“ ■



V. l. n. r.: Tim Brauckmüller (Atene KOM), David Zimmer (inxio Deutsche Glasfaser Business), Daniela Schlegel-Friedrich (Landrätin Merzig-Wadern), Tobias Hans (Ministerpräsident Saarland), Marc-Oliver Richter (Schulleiter Peter-Dewes-Gemeinschaftsschule), Helmut Harth (Bürgermeister Losheim), Thomas Seiwert (Schulleiter Nicolaus-Voltz-Grundschule)

Foto: Staatskanzlei des Saarlandes

NEUIGKEITEN AUS DEM *BREKO*-NETZWERK

Was liegt näher...
DOKOM21

DOKOM21 zieht positive Jahresbilanz 2020: Coronakrise treibt die Digitalisierung voran

DOKOM21-Geschäftsführer Jörg Figura zieht eine positive Bilanz für das zurückliegende Geschäftsjahr 2020: „Wir setzen unseren soliden Wachstumskurs konsequent fort und haben im letzten Jahr unsere Position als einer der führenden Telekommunikationsdienstleister in der Region weiter ausgebaut.“ Bei einem Umsatz von rund 32,34 Millionen Euro erzielte DOKOM21 im vergangenen Jahr ein Ergebnis von 4,86 Millionen Euro. Das ist eine deutliche Steigerung gegenüber dem Ergebnis vom Vorjahr 2019. Insgesamt wurden 4,16 2 Millionen Euro in die Infrastruktur investiert. Zudem floss ein Vergabevolumen von rund 9,95 Millionen Euro in die Region. Das Unternehmen beschäftigte 2020 138 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unter ihnen acht Auszubildende. DOKOM21 wurde 1996 gegründet und feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen. ■

HEXATRONIC 

Rehau verkauft Geschäftsbereich Telekommunikation an Hexatronic

Komplettsysteme für den Glasfaserausbau, von der Verlegung bis zur Verkabelung im Gebäude, fertigt und vertreibt Rehau aktuell innerhalb seines Telekommunikationsgeschäftes. Im Zuge der Neuausrichtung verkauft das Unternehmen diesen Bereich nun an die schwedische Unternehmensgruppe Hexatronic Group. Der Konzern entwickelt, vermarktet und liefert Produkte, Komponenten und Systemlösungen mit Schwerpunkt auf dem Glasfasermarkt. Hexatronic hat bereits einen verbindlichen Kaufvertrag über den Erwerb aller Telekommunikationsaktivitäten der Rehau Gruppe unterzeichnet, der Abschluss der Übernahme wird für das vierte Quartal 2021 erwartet. ■

NEUIGKEITEN AUS DEM *BREKO*-NETZWERK



Icoter liefert WLAN-Router für Stadtwerke Neumünster

Die SWN Stadtwerke Neumünster, Genossenschaftsmitglied der BREKO eG, haben den dänischen Router-Hersteller und FTTH-Experten Icoter als Lieferanten für WLAN-Router und Repeater ausgewählt. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Ressourcen-Knappheit freut sich BREKO-Geschäftsführer und Aufsichtsratsvorsitzender der BREKO-eG, Dr. Stephan Albers über die Partnerschaft: "Wir haben nicht nur in Deutschland einen zunehmenden Engpass bei der Belieferung von Routern für unsere Glasfaseranschlüsse. Vor diesem Hintergrund haben wir beim BREKO eine Task-Force ins Leben gerufen, um die Engpasssituation abzufedern. Ich freue mich, dass unsere BREKO-Einkaufsgemeinschaft mit der Icoter einen starken Partner für die Belieferung mit zusätzlichen Routern gewonnen hat." ■



ZYXEL unterstützt Carrier in der Hochwasserkatastrophe

eifel-net, das langjährige BREKO-Mitglied mit Sitz in Euskirchen, war durch das Hochwasser im Süden von Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz erheblich betroffen. ZYXEL, als langjähriger Partner der eifel-net hat seine Unterstützung initiativ angeboten und sogar mit der kostenlosen Bereitstellung von MSAN unterstützt. eifel-net konnte so binnen weniger Tage wieder eine Verfügbarkeit von 100 % in allen betroffenen Gebieten herstellen. ■



BREKO IN DEN MEDIEN

- ▶ **Handelsblatt:** [Glasfaser-Desaster: Wie schlechte Politik und träge Firmen Deutschlands digitale Zukunft gefährden](#)
- ▶ **Heise.de:** [Digitale Souveränität: Wie geht das? | heise meets.... der Entscheider-Talk](#)
- ▶ **IT Business:** [Bilanz zur Digitalpolitik der Bundesregierung](#)
- ▶ **ZfK:** [Lieferengpässe im Glasfaserbereich treffen auch die Stadtwerkebranche](#)
- ▶ **Market Research Telecast:** [Fiber optic expansion in Germany: “The market works”](#)
- ▶ **Einbecker Morgenpost:** [Firma goetel informiert über Glasfaserausbau](#)

Auszeichnung BREKO Digitalpolitiker:

- ▶ **Hans-joerg-durz.de:** [BREKO zeichnet Hansjörg Durz als Digitalpolitiker aus](#)
- ▶ **Radio Schwaben :** [BREKO zeichnet Hansjörg Durz als Digitalpolitiker aus](#)

BREKO Marktanalyse 2021:

- ▶ **Handelsblatt Print Ausgabe & Online:** [Mehr schnelles Internet für Deutschland: Glasfaserausbau gewinnt an Dynamik](#)
- ▶ **FAZ-Beitrag Print-Ausgabe 28.7.2021:** Schnelles Internet für immer mehr Haushalte verfügbar
- ▶ **Business Insider:** [8,3 Millionen Glasfaseranschlüsse in Deutschland](#)
- ▶ **Tagesspiegel Background Beitrag:** [Glasfaserausbau:Die letzten Meter fallen aus der Statistik](#)



BREKO IN DEN MEDIEN

Fortsetzung | BREKO Marktanalyse 2021:

dpa Meldung - Direkt aus dem dpa-Newskanal:

Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland: Berlin (dpa) - Die Versorgung mit schnellem Glasfaser-Internet in Deutschland hat sich deutlich verbessert. Im vergangenen Jahr stieg die Zahl verfügbarer Anschlüsse von 6,4 auf 8,3 Millionen, wie der Branchenverband Breko berichtete.

- ▶ **Süddeutsche Zeitung:** [Telekommunikation - Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland - Wirtschaft](#)
 - ▶ **FAZ:** [Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland](#)
 - ▶ **T-Online:** [Internet - Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland](#)
 - ▶ **Stern:** [Internet: Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland](#)
 - ▶ **Zeit Online:** [Internet: Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland](#)
 - ▶ **Backnanger Kreiszeitung:** [Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland](#)
 - ▶ **Finanzen.net:** [Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland | Nachricht](#)
 - ▶ **Abendzeitung München:** [Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland](#)
 - ▶ **Badisches Tagblatt:** [Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland](#)
 - ▶ **Onvista:** [Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland](#)
 - ▶ **Rtl.de:** [Verband: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland](#)
- **Diese Übersicht stellt einen Auszug aus der Vielzahl der Meldungen in regionalen und überregionalen Medien dar.**

▶ zurück zur Themenübersicht



BREKO IN DEN MEDIEN

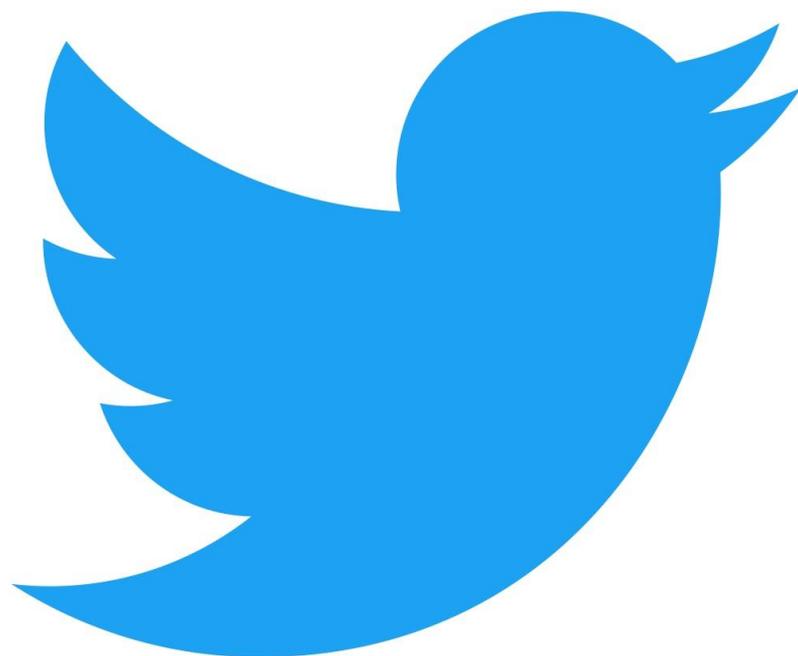
Fortsetzung | BREKO Marktanalyse 2021:

- ▶ **Energie & Management:** Glasfaserausbau in Deutschland legt an Tempo zu
- ▶ **Heise:** Glasfaser-Ausbau in Deutschland: "Der Markt funktioniert,,
- ▶ **Teltarif:** BREKO: Investitionen in Glasfaserausbau treffen Nachfrage
- ▶ **Verivox:** Glasfaserausbau: Deutlich mehr Anschlüsse in Deutschland
- ▶ **Giga:** Internetnutzung explodiert in Deutschland: So viel verbrauchen wir 2025
- ▶ **Inside Digital:** Internet in Deutschland: So schnell ist in 5 Jahren ein normaler Anschluss
- ▶ **IT Times:** Rekordinvestitionen in den Glasfaserausbau
- ▶ **IT Business:** Breko Marktanalyse 21: Glasfaserausbau nimmt in Deutschland Fahrt auf
- ▶ **Infosat:** Rekordinvestitionen & große Nachfrage beim Glasfaserausbau
- ▶ **Kommune21:** BREKO: Rekordinvestitionen in den Glasfaserausbau
- ▶ **ZfK:** Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland
- ▶ **Onlinekosten:** BREKO will Tempo beim Glasfaserausbau erhöhen: An Geld mangelt es nicht
- ▶ **Telecom Paper:** Telecom Breko expects Germany to have 26 million fibre-optic connetction 2024
- ▶ **Channel Partner:** Jährlicher BREKO-Bericht: Deutlich mehr Glasfaser-Anschlüsse in Deutschland



TWEET DES MONATS

DER MEISTGEKLICKTE BEITRAG @BREKOverband im Juli



BREKO BREKO
@BREKOverband

Im Rahmen unserer Initiative "Ausgezeichnete:r Digitalpolitiker:in" haben wir @DoroBaer als Digitalpolitikerin ausgezeichnet.

Lesetipp: Unser Interview mit Dorothee Bär über die Chancen & Herausforderungen der #Digitalpolitik. 📖

fiber-for-future.de/ausgezeichnete...
@FiberforFuture



9:32 vorm. · 16. Juli 2021 · Twitter Web App

||| Tweet-Aktivität anzeigen

3 Retweets 13 „Gefällt mir“-Angaben

TERMINE & VERANSTALTUNGEN



12.08.2021

BREKO Einkaufsgemeinschaft EG | Product Innovation News

Hier geht es zum Download der Ausgabe auf der [Website der BREKO EG](#).



17.08.2021

Auftakt der BMVI-Dialogreihe „Netzausbau nachhaltig gestalten“

Onlineveranstaltung von 10:00 – 14:00 Uhr. Details zur Anmeldung erhalten Sie von uns in den nächsten Tagen per E-Mail.



23. - 27.08.2021

BREKO Academy 2021 mit der BREKO SummerSchool21

Präsenzveranstaltung. Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht. Die Agenda erhalten Sie [hier](#).



31.08.2021

31.08.2021: BREKO Sommerfest 2021 in Gelsenkirchen (Zoom Erlebniswelt)

Präsenzveranstaltung nur für BREKO Mitglieder. Weitere Informationen erhalten Sie [via heinen@brekoverband.de](mailto:heinen@brekoverband.de).



TERMINE & VERANSTALTUNGEN



01.09.2021

BREKO Einkaufsgemeinschaft EG | BREKO Product Innovation Talk

Online-Veranstaltung von 10:00-11:00 Uhr. Anmeldung in Kürze [hier](#) möglich. Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe erhalten Sie [hier](#).



02.09.2021

BREKO Sommerfest 2021 in Berlin (Berthold Sichert GmbH)

Präsenzveranstaltung nur für BREKO Mitglieder. Weitere Informationen erhalten Sie [via heinen@brekoverband.de](mailto:heinen@brekoverband.de).



07.09.2021

BREKO Sommerfest 2021 in Hannover (DZS GmbH)

Präsenzveranstaltung nur für BREKO Mitglieder. Weitere Informationen erhalten Sie [via heinen@brekoverband.de](mailto:heinen@brekoverband.de).



09.09.2021

Deutschland kann digital! Live | Wrap-Up (Abschlussveranstaltung) | Basecamp Berlin

Hybrid-Veranstaltung ab 17:30 Uhr. Zur Anmeldung und weiteren Informationen geht es [hier](#).



TERMINE & VERANSTALTUNGEN



09.09.2021

Online-Talk: „Intelligenter Self-Service im Kundensupport“

Online-Veranstaltung. Beginn 10:00 Uhr. Veranstaltung in englischer Sprache. Weitere Informationen und Anmeldung bitte [hier](#).



14.09.2021

BREKO Sommerfest 2021 in Nürnberg (im Stadion des 1.FC Nürnberg)

Präsenzveranstaltung nur für BREKO Mitglieder. Weitere Informationen erhalten Sie [via heinen@brekoverband.de](mailto:heinen@brekoverband.de).



15-16.09.2021

FTTH Virtual Conference 2021

Virtuelle Veranstaltung. Zur Anmeldung und Agenda geht es [hier](#). BREKO Mitglieder erhalten einen 20 % Rabatt, zudem gibt es einen Early Bird Nachlass (gültig bei Registrierungen bis zum 15.August 2021). Weitere Informationen erhalten Sie bei [Benedict Gromann / BREKO Büro Brüssel](#).



30.09.2021

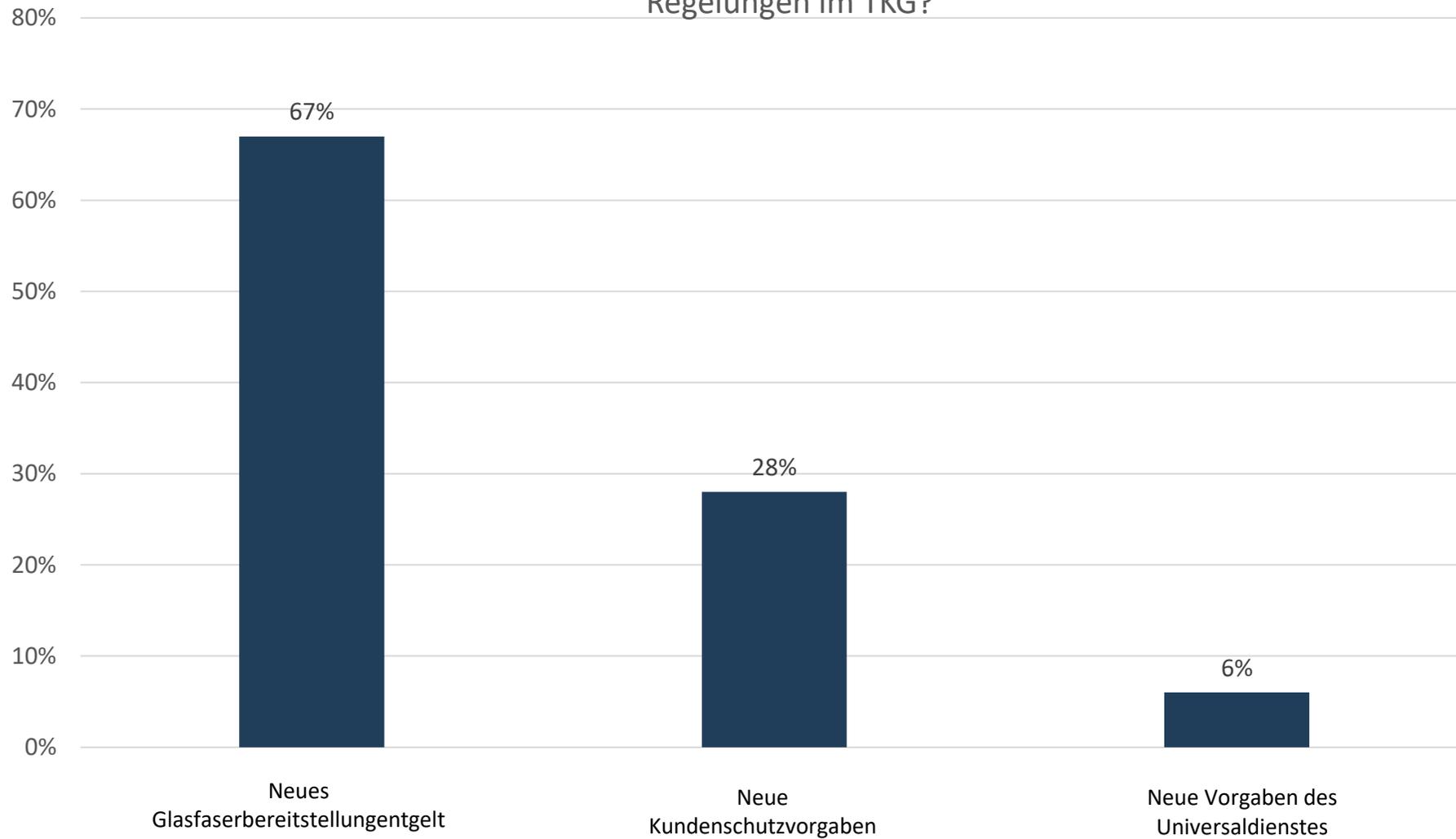
9.Länderworkshop SBR Consulting GmbH / Wien

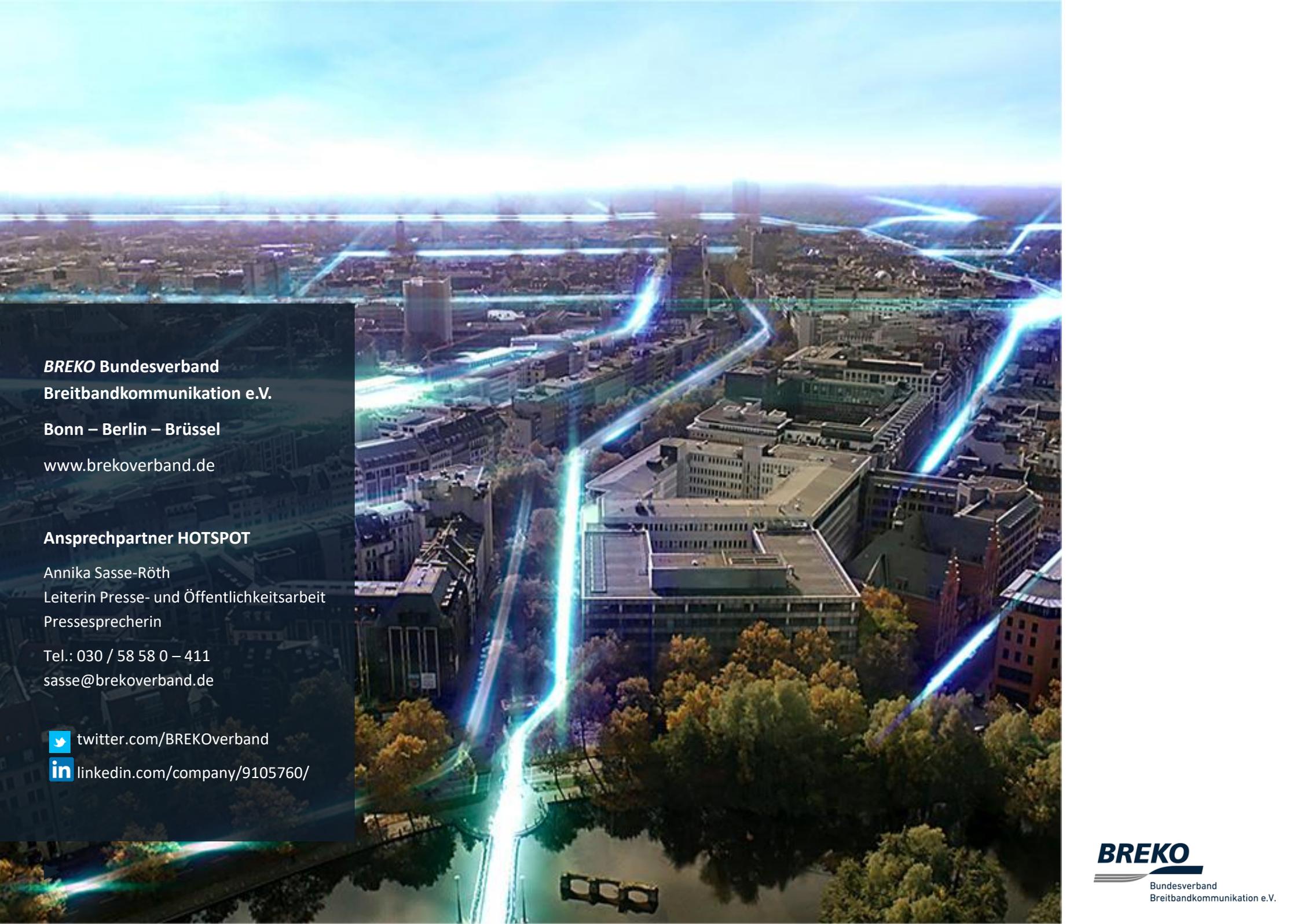
Präsenzveranstaltung | Weitere Informationen und Anmeldung finden Sie [hier](#).



FRAGE DES MONATS

Was sind die größten Herausforderungen bei der Umsetzung der neuen gesetzlichen Regelungen im TKG?





**BREKO Bundesverband
Breitbandkommunikation e.V.**

Bonn – Berlin – Brüssel

www.brekoverband.de

Ansprechpartner HOTSPOT

Annika Sasse-Röth

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressesprecherin

Tel.: 030 / 58 58 0 – 411

sasse@brekoverband.de



twitter.com/BREKOverband



[linkedin.com/company/9105760/](https://www.linkedin.com/company/9105760/)

BREKO

Bundesverband
Breitbandkommunikation e.V.